

Theater: Die weiße Rose

Die Kulturwerkstatt zeigt das Theater „Die weiße Rose“ von Petra Wüllenweber

Kaufbeuren (ex).

Am Samstag, 28. September, findet die Premiere des Theaterstücks „Die weiße Rose“ der Kulturwerkstatt im Theater Schauburg statt. Es thematisiert die Geschwister Scholl als Symbol des Widerstandes.

“Zerreißt den Mantel der Gleichgültigkeit, den Ihr um Euer Herz gelegt. Entscheidet Euch, eh es zu spät ist!“ Mit diesen eindringlichen Worten appelliert ein kleiner Kreis von Studenten an das Gewissen ihrer Mitmenschen, nicht länger die Augen vor den grausamen Verbrechen der NS-Diktatur zu verschließen und Widerstand zu leisten. Unter der Bezeichnung „Weiße Rose“ verteilte eine Gruppe von fünf Studenten der Universität München zwischen Juni 1942 und Februar 1943 insgesamt sechs Flugblätter. Die Gruppe bestand aus den Geschwistern Hans und Sophie Scholl, Ale-



xander Schmorell, Christoph Probst und Willy Graf. Auch der Münchner Universitätsprofessor Kurt Huber gehörte dazu. Sie warnten vor den Verbrechen der Nazis.

Die Geschwister Scholl wachsen in einer Familie auf, die den Nationalsozialisten gegenüber

kritisch eingestellt ist. Sophie und Hans sind jedoch zunächst mit Begeisterung in den einschlägigen NS-Jugendorganisationen. Sie sind lebenshungrig und werden vom mitreißenden Gemeinschaftsgefühl getragen, doch als sie die menschenverachtende Gesinnung erkennen,

verwandelt sich ihr intensiver Einsatz in energischen Widerstand und sie lassen ihrer Überzeugung Taten folgen.

Der Kulturwerkstatt ist dieser vielschichtige Stoff wichtig, um aufmerksam zu machen, dass Frieden und Freiheit keine Selbstverständlichkeit sind, sondern immer wieder Zivilcourage und einen wachen Geist erfordern. Regie führen Simone Dopfer und Martina Quante.

Die erste Aufführung findet am Samstag, 28. September, 19.30 Uhr im Theater Schauburg statt. Weitere Termine: Mittwoch, 2., Freitag, 4., Samstag, 5., Freitag, 11., Samstag, 12., Donnerstag, 17., Freitag, 18. und Samstag, 19. Oktober, jeweils 19.30 Uhr.

Karten gibt es bei Engels Tabakwaren, Engels Genussreich, im Stadtmuseum Kaufbeuren, Buchhandlung Menzel sowie an der Abendkasse. Online können Karten unter www.kulturwerkstatt.eu bestellt werden.

Foto: Kulturwerkstatt